

Solidarität

mit den streikenden und kämpfenden Kolleginnen und Kollegen der Metallwarenfabrik in Geislingen

Liebe Heidenheimer Mitbürgerinnen und Mitbürger,
wer kennt sie nicht die WMF in Geislingen, die „Fischhalle“. Seit über 160 Jahren kauften ganze Generationen hochwertige Metallwaren und Silber für Familienanlässe, für Hochzeits- und sogenannte Aussteurgeschenke im Fabrikverkauf.

Der amerikanische Investor KKR (Kohlberg Kravis Roberts & Co) will jährlich 30 Millionen Euro einsparen und in der WMF group über 700 Arbeitsplätze vernichten. Durch Tätigkeits- und Produktionsverschiebungen innerhalb des Konzerns sind aber weitaus mehr Beschäftigte betroffen.

Das wäre der größte Personalabbau in der über 160-jährigen Firmengeschichte der WMF Geislingen!



Die Eigenständigkeit der Marken im WMF-Konzern muss erhalten bleiben. Zur Marke WMF gehört traditionell die Silberware. Diese und alle weiteren Kernkompetenzen müssen erhalten und durch Qualifizierung gestärkt werden.

**Unterstützen Sie die Beschäftigten der WMF group bei
ihren Auseinandersetzungen zum Erhalt ihrer Arbeitsplätze.**

Samstag, den 19. Juli 2014

am Konzernsitz der WMF AG in Geislingen

Helft mit dem Widerstand gegen den sozialen Kahlschlag zu stärken!

Beginn 10:30 Uhr Auftaktveranstaltung WMF Tor 1 (Eberhardstraße)

Ab 11:30 Uhr Menschenkette um die WMF

**Ab 12:30 Uhr Solidaritätsfest im Schulhof des Helfenstein-Gymnasiums
mit Essen und Getränken**